

RS OGH 2015/8/11 2Ob188/11b, 4Ob235/14h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.08.2015

Norm

ABGB §1063 A1

ABGB §1063 C

ABGB §1090 IIf

ABGB §1053

1. ABGB § 1063 heute
2. ABGB § 1063 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 1063 heute
2. ABGB § 1063 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 1090 heute
2. ABGB § 1090 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 1053 heute
2. ABGB § 1053 gültig ab 01.01.1812

Rechtssatz

Wird bei einem "Mietkauf" vereinbart, dass das Eigentum nach Ablauf der Mietzeit automatisch auf den Mietkäufer übergeht, dann liegt nach herrschender Ansicht ein schlichter Kaufvertrag vor, den auch die Bezeichnung als Mietkauf nicht zu einem aus Miete und Kauf zusammengesetzten Vertrag macht.

Entscheidungstexte

- RS0128741">2 Ob 188/11b
Entscheidungstext OGH 11.10.2012 2 Ob 188/11b
Beisatz: Die Leistungspflicht des „Vermieters“ beschränkt sich darauf, dem „Mieter“ die Sache zu übergeben und ihm unter der aufschiebenden Bedingung der Zahlung der „Mietraten“ das Eigentum zu übertragen. Sie entspricht daher in jeder Hinsicht der eines Verkäufers. (T1)
- RS0128741">4 Ob 235/14h
Entscheidungstext OGH 11.08.2015 4 Ob 235/14h
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0128741

Im RIS seit

04.06.2013

Zuletzt aktualisiert am

25.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at